



ELEKTRONISCHER BRIEF

An

die Zentren für Lehrerbildung
der Universitäten in Rheinland-Pfalz

- mit der Bitte um Weiterleitung an alle Lehramtsstudierenden
- mit der Bitte um Veröffentlichung auf den Homepages der ZfL

das Pädagogische Landesinstitut

Herrn Sturm

- mit der Bitte um Veröffentlichung auf der Homepage
schulpraktika.rlp.de

DIE MINISTERIN

Mittlere Bleiche 61
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-2997
ministerinbuero@bm.rlp.de
www.bm.rlp.de

16. Juni 2020

Aufruf zum ehrenamtlichen Engagement in besonderen Zeiten

„Sommerschule RLP“

– Anerkennung als Orientierendes Praktikum –

Liebe Lehramtsstudierende,

die zurückliegenden Wochen haben das Leben in unserem Land auf eine Weise verändert, die wir uns am Beginn dieses Jahres nicht hätten vorstellen können. Vieles hat uns herausgefordert, manches war schwieriger, fast alles war anders als sonst. Sie haben das in Ihrem Studium erlebt und fast überall im gewohnten Leben. Auch für die Schulen war vieles anders. Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und die Familien standen in dieser Krise vor großen Herausforderungen, denen sie mit ebenso großem Engagement begegnet sind.

Dennoch konnte es nicht ausbleiben, dass manche Schülerinnen und Schüler in den Phasen des häuslichen Lernens nicht die Lernfortschritte erzielen konnten, die man im regulären Unterricht erwartet hätte. Dies werden die Lehrkräfte zu Beginn des kommenden Schuljahres natürlich berücksichtigen.



Ungeachtet dessen ist es uns aber ein wichtiges Anliegen, dass die Schülerinnen und Schüler, die von einem intensiven Nachhilfeunterricht besonders profitieren können, die Chance erhalten, mit einem besseren Lernstand gerade in den zentralen Grundkompetenzen zuversichtlicher ins nächste Schuljahr zu starten.

In den letzten beiden Wochen der Sommerferien (3. bis 7. August 2020 und 10. bis 14. August 2020) sollen deshalb in verschiedenen Schulen oder anderen öffentlichen Gebäuden in Rheinland-Pfalz in Kleingruppen individuelle Förderangebote für Schülerinnen und Schüler der 1. bis 8. Klassenstufen angeboten werden, für die das selbständige Lernen zu Hause während der Schulschließungen eine besondere Herausforderung war. Geleitet werden sollen diese Kurse von ehrenamtlichen Freiwilligen mit Bezug zu Schule und Lernen, von deren Engagement die Schülerinnen und Schüler profitieren können, also beispielsweise von Lehrkräften, Anwärtnerinnen und Anwärtern, Lehramtsstudierenden oder Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschülern. Deshalb wende ich mich heute mit der Bitte an Sie, sich online als freiwillige, ehrenamtliche Kursleiterinnen und Kursleiter zu registrieren.

Für Ihren Einsatz erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 300 Euro. Weiterhin erhalten Sie ein Teilnahmezertifikat, mit dem Ihnen die Tätigkeit als Orientierendes Praktikum im Lehramtsstudium anerkannt wird.

Die Kurse haben zum Ziel, den Lernstand der betroffenen Schülerinnen und Schüler in den zentralen Grundkompetenzen aus **Deutsch und Mathematik** zu verbessern und den Übergang ins neue Schuljahr nach den Ferien zu erleichtern. Das Bildungsministerium wird den Kursleiterinnen und Kursleitern Materialien zur Verfügung stellen. Eine Schulung der Freiwilligen über Webinare ist ebenfalls in Planung. Außerdem sind, damit die Leiterinnen und Leiter der Förderkurse möglichst gut an den Unterricht anknüpfen können, die Deutsch- und Mathematiklehrkräfte der entsprechenden Klassen aufgerufen, Aufgaben zu den wichtigsten Themen der vergangenen Monate zusammenzustellen, die so oder so ähnlich auch im Unterricht eingesetzt wurden.

Jeder Förderkurs umfasst für die Schülerinnen und Schüler 3 Stunden täglich von Montag bis Freitag im Zeitraum von einer Woche. Die Freiwilligen leiten in den zwei Ferienwochen also insgesamt zwei Kurse, ein Einsatz für nur eine Woche ist leider (auch wegen der Anerkennung als Orientierendes Praktikum) nicht möglich.



Gegebenenfalls können die Schülerinnen und Schüler bei entsprechenden Kapazitäten auch zwei Wochen teilnehmen. Die Kurse werden voraussichtlich vormittags in einer zentral gelegenen Schule oder einem anderen öffentlichen Gebäude schularübergreifend für die Umgebung stattfinden und gemeinsam vom Land und den Kommunen organisiert. In der Regel kommen immer mindestens drei Freiwillige pro Standort zum Einsatz und es werden rund zehn Plätze pro Freiwilligem bzw. Freiwilliger zur Verfügung gestellt. Eine Aufteilung der Gruppen nach Altersstufen kann vor Ort erfolgen. Auch über die Aufteilung der Kurszeiten auf die Fächer Deutsch und Mathematik wird entsprechend dem Bedarf vor Ort entschieden. Die Freiwilligen werden rechtzeitig über die dann geltenden Regeln zum Infektionsschutz informiert.

Sollte Ihr Interesse geweckt sein, können Sie sich zwischen dem 16. Juni und 24. Juni 2020 unter <https://bm.rlp.de/de/bildung/sommerschulerlp> registrieren. Hierbei können Sie selbstverständlich angeben, in welchen Städten und Gemeinden bzw. Landkreisen Sie tätig werden möchten.

Bitte beachten Sie, dass schnellstmöglich die Vorlage eines erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses erfolgen muss. Dafür können Sie nach der Registrierung im Portal direkt ein Formular herunterladen, mit dem das erweiterte polizeiliche Führungszeugnis beantragt werden kann.

Wer im vergangenen Jahr bereits im Schuldienst beschäftigt war (z. B. im Rahmen der Ganztagschule oder als Vertretungskraft) und der ADD deshalb bereits ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis vorgelegt hat, benötigt kein neues Führungszeugnis und kann das bei der Registrierung im Portal vermerken. Wer derzeit bei einem kirchlichen oder kommunalen Träger im Bereich der Jugendarbeit tätig ist und deshalb dort ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis vorgelegt hat, kann anstelle des polizeilichen Führungszeugnisses auch eine Bescheinigung der Kommune oder des kirchlichen Trägers an die Schulaufsicht senden, dass ein solches vorliegt.

Ich würde mich freuen, wenn Sie sich für die Unterstützung von Schülerinnen und Schülern in den Sommerferien engagieren. Für die betroffenen Schülerinnen und Schüler kann die Teilnahme an so einem Förderkurs der entscheidende Schritt zu einem zversichtlichen, Erfolg versprechenden Start in das kommende Schuljahr sein.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Stefanie Hubig